

Entwicklung der Umwelt-Fussabdrücke der Schweiz: 2000-2018



Im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt aktualisierten wir die Umweltfussabdrücke der Schweiz. Diese messen die globalen Umweltauswirkungen der Schweizer Endnachfrage. Wir verwendeten für die Berechnung der Umweltfussabdrücke eine neue Methode, die ein umweltorientiertes Input-Output-Modell mit Ökobilanzierung verknüpft. Unsere Studie zeigt, wie relevant die Endnachfragebereiche Ernährung, Wohnen und Mobilität sind und dass der überwiegende Teil der Umweltbelastungen im Ausland anfällt.

Unsere Leistungen

- Aufbauen einer Datenbasis: Zeitreihe von Umwelt-Input-Output-Tabellen und Umweltauswirkungen der Schweizer Importe
- Berechnen und Plausibilisieren der Umweltfussabdrücke der Schweiz
- Vergleichen der Umweltauswirkungen mit ökologischen Belastungsgrenzen
- Vertiefen der Ergebnisse mittels Fallbeispielen
- Publikation der Ergebnisdaten und der für die Berechnungen verwendeten Grundlegendaten

Auftraggeber

Bundesamt für Umwelt BAFU

Fakten

Zeitraum 2021 - 2022

Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

Julia Brandes, PhD
julia.brandes@ebp.ch

Dr. Isabel OConnor
isabel.oconnor@ebp.ch